

Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung des Golf Park Steinhuder Meer e.V.
am

26. April 2019 im Vier Jahreszeiten, Schessinghausen

Beginn gegen 18:30 Uhr

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Norbert Bohnhorst begrüßt die Versammlung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht verschickt wurden. Anwesend sind 53 Mitglieder und 5 Stimm-Übertragungen. Somit ist die MGV beschlussfähig

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Mitgliederversammlung

Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet. Es gibt keine Einwände und das Protokoll ist somit einstimmig angenommen.

In Gedenken an die verstorbenen Mitglieder erheben sich die Mitglieder zu einer Schweigeminute.

Top 3 Bericht des Präsidenten

Norbert Bohnhorst trägt vor:

Punkt 1 Mitgliederliste. In den Jahren 2015 bis 2018 gab es einen größeren Verlust an Vollzahlern, in diesem Jahr einen Anstieg der Mitglieder. Stand 23.4. ist 632 ordentliche Mitglieder, guter Anstieg bei der neuen Mitgliedsform Young People.

Punkt 2 Toilettenhaus: "Es ist fertig" lautet die gute Nachricht. Zahlen und Fakten zur Entwicklung: 2014 lagen Angebote über 53 - 58 000 Euro vor. Aufgrund der Angebote wurden Gespräche mit Mitgliedern geführt, aus denen sich ergab, dass auch mit 46 000 ein Bau möglich wäre. Aber es gab ein paar Probleme.

Die Bodenplatte hatte zu viel Gefälle, mehr Material glich das aus. Ähnlich lief es bei der Statik. Auch da gab es Mehrkosten nach Fehlberechnungen.

Bauchschmerzen machten dann auch Türen und Fenster. Lothar Krause erstellte ein Angebot, das aber zu hohe Kosten enthielt. Das Angebot hieß dann: Eingangstür bezahlen (3500 Euro) und Fenster werden gesponsort. Dann fehlten die Fensterbänke. Die wären grundsätzlich nicht im Angebot, so die Aussage auf Nachfrage. Fenster und Eingangstür waren dann nicht fachgerecht eingebaut. Nacharbeiten durch Zimmermann erforderten 800 Euro Mehrkosten. Ein Angebot zum Vergleich mit Krause liegt vor. Aber es gibt einen Wasserschaden. Das Wasser kam unter der Eingangstür durch, weil die Abdichtung fehlerhaft eingebaut wurde. Eine Einigung auf 500 Euro Schadenersatz erscheint möglich. Bei Innenausbau gab es 2000 Euro Mehrkosten, auch im Bereich Kläranlage stiegen die Kosten. 13 000 Euro Mehraufwand summieren sich zu 59 000 Euro Gesamtausgaben. Die erhofften Einsparungen durch Mitgliederbeteiligung konnten also leider nicht erzielt werden.

Über ausreichend hohe Rücklagen konnte das Projekt abgeschlossen werden. Der Mehraufwand wurde vom Vorstand genehmigt. Die Mitglieder tragen das hoffentlich im Nachhinein mit.

Punkt 3 Mitgliederausweise. Sie zeigen nun die Aufschrift "Golf-Allianz". Diese G-A ist der Zusammenschluss von drei Golfanlagen in Raum Hannover, GP Am Deister, GPSM und GC Burgwedel. Von diesen können alle ordentlichen Mitglieder kostenfrei auf den jeweiligen Plätzen spielen (außer Burgwedel: Schutzgebühr 10 Euro). Greenfeevereinbarungen mit anderen Clubs bleiben bestehen. Das Produkt Golf-Allianz wollen wir ausbauen, um die ordentliche Mitgliedschaft aufzuwerten. Wie genau, steht noch nicht fest.

Es gibt keine weiteren Fragen aus der Versammlung

TOP 4 Bericht des Spielführers

Rolf Telge begrüßt die Versammlung und beginnt mit einem kurzen Jahrerückblick 2018: Es gibt im GPSM inzwischen neun Mannschaften, denn eine zweite AK 70 wurde ins Leben gerufen, die GVNB Lochspiele austrägt. Die Ergebnisse der Mannschaften waren solide. Die 1. Herren AK 70 ist Meister in ihrer Gruppe geworden. Neue Kapitäne gab es bei den Mannschaften der Damen mit Cessy Meyer, bei den Herren mit Boris Vorkapic/Sönke Gabriel und bei den Herren AK 50 mit Thorsten Beckedorf.

Die 20. Clubmeisterschaften 2018 hatten folgende Titelträger: Herren: Patrick Oeser, Damen: Ronja Mehl, Herren AK 30: Jaroslaw Sliwa, Damen AK 30: Britta Karacay, Damen AK 50: Marianne Küttner Hirschmann, Herren AK 50: Bernd Seehase, Herren AK 65: Werner Grefe, Jugend: Julius Behrend.

Vorschau 2019: Es gibt wieder ein umfangreiches Turnierprogramm, siehe Wettspielkalender, mit vielen Angeboten. Beispiele: Die Neun Loch Serie 14 täglich montags, Nine & Dine. Oder auch das 14 tägige Turnier donnerstags. Dafür Dank an SFB und Jürgen Schwedux. Highlights werden sein Möbel Hesse, das über 2 Tage gespielt wird, Samstag die Einzel, Sonntag die Vierer. Weiterhin das Charity Turnier der Lions / Rotary am 4. Mai. Am 1. Juni folgt dann der Preis des Vorstandes mit großer Halfway, abends Buffet und schönen Preisen. Joes Gedächtnis-Turnier wird ein weiteres Highlight.

In den neuen Golfregeln für 2019 wurden bereits unsere Mannschaften und Spielgruppen geschult. Darüber hinaus werden ab Mai wieder kostenlose Regel-Nachmittage turnusmäßig für alle angeboten.

TOP 5 Bericht der Jugendarbeit

Gitta Fröhlich-Haffke berichtet über die Jugendarbeit 2018: Wir haben an der GVNB Junior League teilgenommen mit mehr oder weniger Erfolg. Es gab auch Orchard Turniere für Anfänger, weitere Jugendturniere wurden in Samstagsturniere integriert. Das Training haben Jakob und Martin gemacht, Bianca ist und war mit den Kleinen aktiv. Luca de Nardo hat inzwischen eine C-Trainer-Ausbildung begonnen. Die Zahl der Jugendlichen ist im Vergleich zum Vorjahr gleich geblieben.

Ich hatte das Ehrenamt im Oktober 2010 übernommen, nun stehe ich zum letzten Mal hier, achteienhalb Jahr haben Freude bereitet. Die Arbeit war aber umfangreicher, als anfangs gedacht. Dennoch hat es viel Spaß gemacht und war eine große Bereicherung. Danke an alle.

TOP 6 Bericht der Betreibergesellschaft

Stuart Orme entschuldigt sich für die (zunächst) misslungene Technik. Er meldet einen Nachtrag zum Vortrag von NB: Alle Kassenprüfer sind abwesend. Für den Vortrag der Prüfungsergebnisse haben wir Jochen Führung gefunden.

TOP 8 wird vorgezogen.

Danke an das Team im Sekretariat und insgesamt sieben Mitarbeiter, einschließlich Buchführung und Backoffice. Seit dem letzten Jahr haben wir fast durchgehend 2 Leute vorne für alle Fragen und Leistungen. Die Greenkeeper haben in den letzten 18 Monaten aufgrund der besonders Trockenheit viel gearbeitet. 60 000 Kubikmeter Wasser pro Jahr auf der Anlage zu verteilen ist normal, 2018 haben wir 180 000 Kubikmeter rausgehauen. Das war auch für die Anlage stressig, die Grüns haben gelitten. Wenn es so weitergeht, wird's schwierig. Aber es hat ja heute geregnet. Dennoch: Der Rasen wächst derzeit aber sehr wenig. Um Schäden zu beheben wurden 1000 m² Rollrasen verlegt. Mein Dank geht an alle, Lehrer, Putzer, Marschall und so weiter für die gute Zusammenarbeit.

Jetzt aber mein eigentlicher Bericht: Wir haben eine Alarmanlage, neue Telefonanlage und viele Kleinigkeiten mehr. Aber auch große Projekte wurden angegangen, etwa die neue Golf-Schule, im Bild der Unterschied zwischen Projekt und Realität. Die Schule ist nun fast fertiggestellt. Die Golflehrer richten sie für ihre Zwecke gerade ein. Sie soll dann übrigens auch im Herbst/ Winter

beispielbar sein, mit Leinwand. Da können wir auch mal eine Runde in Augusta spielen!
Auch der Bau der Golfschule war mit Mehrkosten verbunden. Wir haben statt 180 000 aktuell 205 000 Euro ausgegeben.

Auf dem Platz: Orchard: Durchgang von Grün Acht zum Abschlag Neun angelegt, Bunker auf der 1 des Mardorfers, wobei der Teich wegfiel. So wird diese Bahn weniger anstrengend.

Die Golf-Allianz ist noch mehr: Wir haben am Deister gekauft, Burgwedel wurde integriert in die Allianz. Am Deister kostet mich aber auch Kraft und Zeit. Die Greenkeeper-Teams in Mardorf und Am Deister sind unabhängig. Sieben Mitarbeiter gibt es in Mardorf, vier sind Am Deister. Mit dem Tagesgeschäft am Deister habe ich nicht(s) (viel) zu tun. Kirsten Kreuziger macht das. Die Kooperationen sollen ausgebaut werden, alternative Mitgliedsformen und anderes muss erwägt werden. Die Mitglieder in Mardorf bekommen nun fürs gleiche Geld mehr als nur einen Platz geboten. Aber sie können auch in Rehburg für 25 Euro spielen und haben weitere Vorteile.

Unser Altersdurchschnitt liegt derzeit bei knapp über 50.

Am 10. Mai findet offizielle Eröffnung der neuen Gastronomie zwischen 16 bis 19 Uhr statt. Bei der Suche nach einem neuen Wirt gab es acht Bewerbungen, die aber wenig Hoffnung machten. Schließlich gab es den Vorschlag von NB für Vier Jahreszeiten. Das passte dann mit Lorenzo und Vincenzo als Partner, die ihr gastronomisches Handwerk verstehen.

TOP 7 Bericht des Schatzmeisters

Jörg Kienast berichtet über Kasse und Haushalt. Plan und Ist 2018: Das Gesamtergebnis liegt auch als Tischvorlage aus. Etwas über 48 000 Euro als Überschuss wurden erzielt! Ursprüngliche Baukosten sind in das Anlagevermögen gegangen und nur anteilige Abschreibungen im Haushalt. Der Plan wurde somit weitgehend eingehalten. Im ideellen Bereich wurde etwas weniger ausgegeben, unter anderem weil die Verbandsabgaben niedriger als erwartet ausfielen. Aber die Buchhaltungsrechnungen für 2018 kommen erst in 2019. Beim Zweckbetrieb sind die Posten mehr oder weniger wie geplant gelaufen. Die Rücklagen für das Toilettenhaus in Höhe von 36 000 Euro sind aufgelöst worden und eingeflossen. Das Anlagevermögen hat sich wesentlich erhöht auf 61000 Euro, das Umlaufvermögen ist etwas reduziert. Dabei ist weiterhin Liquidität gegeben. Die Summe der Passive beträgt jetzt knapp 80 000 Euro. Es gab 10 000 Euro Spenden fürs Klo, der Rest wurde vom Verein finanziert. Die Ergebnisse der letzten Jahre zeigen: Insgesamt haben wir solide Finanzen und sind in den letzten Jahren gewachsen.

Kienast schließt ab mit den Worten: Nach vier Jahren übergebe ich das Amt nun an meinen Nachfolger. Ich sage Danke für die Unterstützung, nicht zuletzt an meine Frau.

Nachfrage: Wem gehört das Toilettenhaus?

Antwort: Dem Verein. Ein Vertrag über Nutzung und Pflege wird derzeit verhandelt.

TOP 10 vorgezogen. Vorschlag: Jochen Führung als Wahlleiter.

Abstimmung durch die Mitglieder: Einstimmig angenommen.

Top 8 Bericht der Kassenprüfer

Jochen Führung trägt vor: Den Bericht der Kassenprüfer und die Entlastung des Vorstands muss ich machen, da keiner anwesend ist, weder Bärbel Köntopp noch Günter Sklarski oder Elke Papenburg. Die Kasse wurde korrekt von zwei Personen geprüft. Dabei haben die Kassenprüfer alle relevanten Unterlagen eingesehen sowie die Auszüge von vier Konten. Auch die Nebenkassen haben vorgelegen, Buchführungsunterlagen ebenso. Der vorläufiger Jahresabschluss war ermittelt, es wurde die Vermögensübersicht eingesehen. Die Sonderunterlagen zu Kassen der Spielgruppen haben vorgelegen samt Vollständigkeitserklärung. Alles wurde geprüft und für in

Ordnung befunden. Es ergaben sich keine Beanstandungen, alle Belege konnten zugeordnet werden. Die Kassenprüfer schlagen vor, den Vorstand uneingeschränkt zu entlasten.

Zur Abstimmung: Vorstand für 2018 entlasten. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, den Vorstand zu entlasten bei fünf Enthaltungen.

Anschließend: kurzer Dank mit Präsentkorb für Gitta Fröhlich-Haffke und Jörg Kienast.

TOP 9 Wahl eines Kassenprüfers

Alle drei stellen sich wieder zur Verfügung. Einer, Günter Sklarski, muss neu gewählt werden. Er würde wieder Kassenprüfer sein. Frage an die Versammlung: Gibt es weitere Vorschläge? Nein. GS steht zur Wahl, das Ergebnis der Abstimmung: einstimmig bei drei Enthaltungen.

TOP 10 Wahl der Wahlleitung Siehe oben, vorgezogen: Jochen Führung

Top 11 Wahl der Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder sind laut Satzung einzeln zu wählen:

Vorschlag Norbert Bohnhorst als Präsident: Auf Nachfrage bestätigt er, bereit zu sein. Gibt es weitere Vorschläge? Nein. Daher kommt es zur Abstimmung: Norbert Bohnhorst wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl auf Nachfrage an.

Vorschlag Stuart Orme als Vizepräsident: Er ist bereit. Gibt es weitere Vorschläge? Nein. Die Abstimmung ergibt: Stuart Orme wird einstimmig gewählt bei einer Enthaltung. Er nimmt die Wahl an.

Vorschlag als neuer Schatzmeister: Carl Haffke. Er ist bereit und stellt sich kurz vor: Carl Haffke ist 71 Jahre alt, Bauingenieur, vorher GF eines Versorgungsunternehmens, Unternehmensberater. Aus der Versammlung gibt es auf Nachfrage keine weiteren Vorschläge. Abstimmung: einstimmig, eine Enthaltung. Carl Haffke nimmt die Wahl an.

Vorschlag Spielführer Rolf Telge. Er ist bereit. Weitere Vorschläge für das Amt des Spielführers: nein. Abstimmung: einstimmig. Er nimmt die Wahl an.

Vorschlag Jugendarbeit Magdalena Itrich. Sie ist bereit und stellt sich kurz vor. Itrich ist seit 2017 Golferin in Mardorf, Mutter von 3 Kindern 11, 15, 16. Alle spielen Golf. Arbeitet in einer Grundschule, beteiligt am Ortsrat und Stadtrat Neustadt. Bei Jugendarbeit wird Magdalena Itrich etwas Unterstützung durch Gitta Fröhlich-Haffke bekommen. Frage an das Plenum: Gibt es weitere Vorschläge für das Amt: Nein. Die Abstimmung ergibt: Die MGV ist einstimmig für Magdalena Itrich bei drei Enthaltungen. Sie nimmt die Wahl an.

Vorschlag Lars Döhmman für das Amt als Schriftführer. Er ist bereit. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Ergebnis der Abstimmung: einstimmig. Lars Döhmman nimmt die Wahl an.

Top 12 Wahl des Beirates

Es geht um die Blockwahl von zwei Mitgliedern, das dritte wird vom Betreiber benannt. Zwei sind also zu wählen. Es gibt zwei Vorschläge: Gitta Fröhlich-Haffke, Walter Schröder. Beide kandidieren. Die Versammlung wird gefragt: Gibt es weitere Vorschläge? Nein. Abstimmung: einstimmig. Beide nehmen die Wahl an.

Top 13 Wahl des Ehrenrates

Vorschläge: Friedrich Brand, Hannelore Schweppe, HJ Mönkemeyer, Christian Pohl, Volker Duckstein (neu). Bei Nicht-Anwesenden liegen Zustimmungen vor, dass sie die Wahl annehmen

würden.. Es gibt aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge. Es erfolgt die Blockwahl-Abstimmung: einstimmig.

Top 14 Vorstellung des Haushaltsplans 2019 und Beschlussfassung

Carl Haffke stellt den Plan vor. Eine gleichlautende Tischvorlage liegt vor. Der Haushalt 2019 zeigt wenig Veränderungen zu Plan und Ist von 2018. Er ist so entworfen worden, dass Einnahmen und Ausgaben in gleicher Höhe erreicht werden. Darin enthalten sind auch 1100 Euro Zuführung zu Rücklagen. Änderungen wesentlicher Art sind: Personalkosten Sekretariat auf 4500 Euro erhöht, weil zusätzliche Aufgaben von Tanja Griethe übernommen werden. 2. Die Position Geschenke, Präsente, Bag-Tags: Hier gibt es eine Erhöhung auf 4000 Euro, weil neue Bag Tgas gekauft werden müssen.

3. 6500 Euro Buchführungskosten. Seit 1.1.19 arbeitet ein neuer Steuerberater. Die erhöhten Kosten in 2019 sind zu tragen aufgrund der Steuerberatung 2018, die erst 2019 in Rechnung gestellt werden.

Gibt es Fragen aus der Versammlung? Das ist nicht der Fall.

Abstimmung über Haushaltsplan: einstimmig angenommen, eine Enthaltung.

Top 15 Verschiedenes

Vortrag von Werner Rischling, Chef der Spielgruppe Seeadler. Er bedankt sich bei Stuart und Team, bei Norbert und Vorstand, vor allem bei Rolf für die geleistete Spielleitung.

Frage zur Golf-Allianz: Welche Auswirkungen hat es, wenn Bad Münderaner bei uns spielen, weil deren Platz nicht bespielbar ist?

Antwort Stuart: Bad Münder hat derzeit die besseren Grüns, eine Angleichung der Qualität beider Plätze soll erfolgen. Mitglieder beider Clubs zahlen das gleiche. BM hat nur 350 Mitglieder.

Burgwedel hat eine gleichermaßen trockene Anlage wie Mardorf. Daher heißt es erstmal: abwarten und gucken. Für die Mitglieder des GPSM ist der Vorteil, dass wir zwei Golfplätze zum Preis von einem spielen können.

Hinweis des Präsidenten: Beseitigt die Pitchmarken, harkt die Bunker!!

Der Präsident dankt fürs Erscheinen und wünscht allen eine tolle Golfsaison.

Lars Döhmann
Schriftführer
Neustadt im April 2019



